

Amt für Raumentwicklung Graubünden Uffizi per il svilup dal territori dal chantun Grischun Ufficio per lo sviluppo del territorio dei Grigioni

Raumtyp*: Suburbaner Raum Handlungsraum*: Surselva

Region: Surselva

Gemeindetyp: Wegpendlergemeinden mit geringer Zuwanderung (NAU)

Entwicklungstendenz bis 2030: zunehmend

* gemäss Raumkonzept

Datenbestand: Rechtskräftig

Gemeinde Sagogn

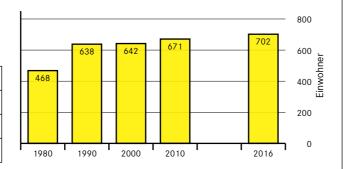
Anwendungsfall: Erstmalige Überprüfung der Kapazität WMZ aus Richtplan Siedlung

Einwohner und Beschäftigte

Quellen: Bundesamt für Statistik, STATPOP, 2016 Bundesamt für Statistik, STATENT, 2016

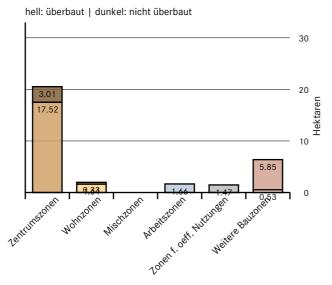
	Total	in WMZ
Einwohner	702	680
Vollzeitäquivalente	74	35
Beschäftigte	109	59

Entwicklung ständige Wohnbevölkerung seit 1980



Bauzonenstatistik

	Total [ha]	überbaut ¹) [ha]	nicht überbaut ²) [ha]	Überbau- ungsgrad [%]								
Zentrumszonen	20.53	17.52	3.01	85								
Wohnzonen	1.97	1.64	0.33	83								
Mischzonen	0	0	0	0								
Subtotal	22.51	22.51	22.51	22.51	22.51	22.51	22.51	22.51	22.51	19.16	3.35	85
Arbeitszonen	1.66	1.66	0	100								
Zonen f. öff. Nutz.	1.47	1.47	0	100								
Weitere Bauzonen	6.38	0.53	5.85	8								
Total	32.02	22.82	9.2	71								
1) iiherhaut + Brachen / Nehenhauten 2) nicht iiherhaut + Bauhewilligung erteilt / in Bau												



Annahmen für Kapazitätsberechnung

60 m² (inkl. Erschliessungsabzug) Geschossflächenbedarf: Wohnanteil: 50% in Zentrums- und Mischzonen

> 90% in Wohnzonen 0% in übrigen Zonen

Max. realisierbarer Ausbaugrad (mAG):

Ausnützungsziffer: gemäss Baugesetz

AZ 1 in Zentrumszonen ohne AZ

zonenspezifischer Mittelwert in übrigen Zonen ohne AZ

Mobilisierbarkeit bis 2030: 50% der Kapazitätsreserve in nicht überbauter WMZ

10% der Kapazitätsreserve in überbauter WMZ mit Ausbaugrad < 50%

Theoretische Kapazitätsreserve

Werte in m² entsprechen der Bruttogeschossfläche		WMZ	W	М	Z
Kapazitätsreserve in nicht	[EW]	181	20	0	161
überbauter WMZ	[m²]	10862	1186	0	9676
Kapazitätsreserve in überbauter WMZ mit AG <50%	[EW]	316	0	0	316
	[m²]	18986	0	0	18986
Theoret. Kapazitätsreserve	497 EW				



Mobilisierbare Kapazitätsreserve bis 2030

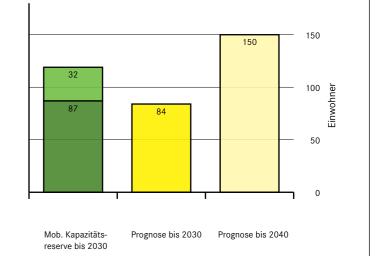
	WMZ	W	М	Z
mob. Kapazitätsreserve in nicht überbauter WMZ [EW]	87	10	0	77
mob. Kapazitätsreserve in überbauter WMZ mit AG<50% [EW]	32	0	0	32
Einwohnersaldo aus Quartierbetrachtung	0			
Mob. Kapazitätsreserve [EW]	118			



Erwartete Bevölkerungsentwicklung Annahmen

- Entwicklung gemäss Bevölkerungsperspektive GR 2016-2045.
- Wachstum findet vollumfänglich in Zentrums-, Wohn- und Mischzonen statt.
- Anzahl Einwohner in übrigen Bauzonen sowie ausserhalb der Bauzonen bleibt konstant.

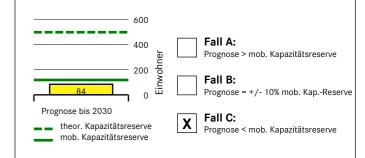
	in WMZ [EW]	erwartete Entwicklung ab 2016 [EW]	erwartete Entwicklung ab 2016 [%]
2016	680	-	-
2030	764	+84	+12
2040	830	+150	+22



Beurteilung Kapazität

Werte in m² entsprechen der Bruttogeschossfläche

Prognose bis 2030	mob. Kapazität sreserve bis 2030	Abweichung Prognose zu mob. Kapazität	Abweichung Prognose zu mob. Kapazität
84 EW	118 EW	-34 EW	
5040 m²	7106 m²	-2066 m²	-29 %



Formeln

Kapazitätsreserve in unüberbauter WMZ

 $\label{eq:Kapazitätsreserve} \textbf{Kapazitätsreserve} = \frac{\text{unüberbaute WMZ-Fläche x AZ x WA x mAG}}{\text{Geschossflächenbedarf pro Einwohner}}$

Kapazitätsreserve in überbauter WMZ mit AG < 50%

Kapazitätsreserve = (max. GF - real. GF) x WA x mAG Geschossflächenbedarf pro Einwohner

real. GF = Gebäudegrundfläche x Geschosse (gem. AIB/GVG od. GWR) max. GF = AZ x Parzellen- oder Parzellenteilfläche (überbauter Teil)

Quellen:

Zonenplan (ZP), Gemeinde Übersicht UEB und Nutzungsreserven, Gemeinde Gebäudedaten, AIB/GVG Eidg. Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) Amtliche Vermessung (AV), Gemeinde Handlungsräume, ARE GR Raumtypen (1:1 Zuordnung), ARE GR Bevölkerungsperspektive Graubünden 2016-2045

Druck: 14.04.2020

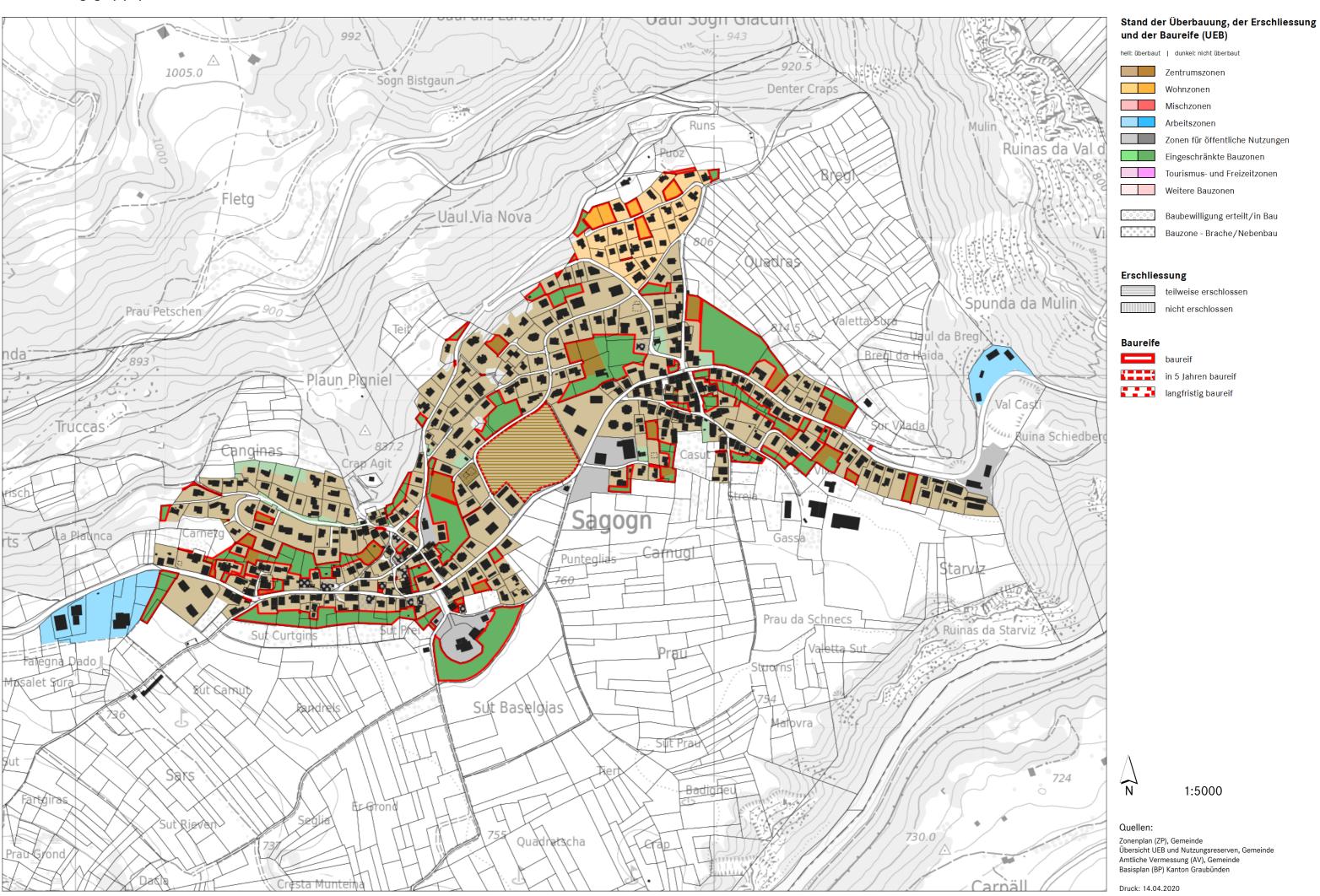
Die Tabellen können Rundungsdifferenzen aufweisen.

Bauzonenstatistik der Gemeinde Sagogn Übersicht über den Stand der Überbauung, der Erschliessung und der Baureife

Nutzungszonen	Bauzone	Überbauungsstand		Erschliessungsstand (nicht überbaut)				Baureife (nicht überbaut)			
	Total	überbaut ¹)	nicht überbaut ²)	überbaut	voll erschlossen	teilweise erschlossen	nicht erschlossen	voll erschlossen von total nicht überb.	baureif	in 5 Jahren baureif	langfristig baureif
	[m²]	[m²]	[m²]	[%]	[m²]	[m²]	[m²]	[%]	[m²]	[m²]	[m²]
Kernzone	14782	0	14782	0	0	14782	0	0	0	14782	0
Dorfzone	76071	71146	4925	94	4925	0	0	100	4925	0	0
Dorferweiterungszone 1	107063	96638	10425	90	10425	0	0	100	10425	0	0
Dorferweiterungszone 2	7393	7393	0	100	0	0	0	0	0	0	0
Wohnzone 2	19746	16403	3343	83	3343	0	0	100	3343	0	0
Subtotal WMZ	225055	191580	33475	85	18693	14782	0	55	18693	14782	0
Gewerbezone	16576	16576	0	100	0	0	0	0	0	0	0
Subtotal Arbeit	16576	16576	0	100	0	0	0	0	0	0	0
Zone für öffentliche Bauten und Anlagen	11610	11610	0	100	0	0	0	100	0	0	0
Zone für öffentliche Bauten und Anlagen	3105	3105	0	100	0	0	0	0	0	0	0
Zone für Kleinbauten und Anbauten	34627	5312	29315	15	29315	0	0	100	29315	0	0
Zone für Grünflächen	29214	0	29214	0	29214	0	0	100	29214	0	0
Subtotal Weitere	78556	20027	58529	25	58529	0	0	100	58529	0	0
Total	320187	228183	92004	71	77222	14782	0	83	77222	14782	0

¹⁾ überbaut + Brachen/Nebenbauten 2) nicht überbaut + Baubewilligung erteilt/in Bau

Die Tabelle kann Rundungsdifferenzen aufweisen.



Gemeinde Sagogn (1/1) Nutzungsreserven

